



Jährliche Mitteilung statistischer Daten zum Steine- und Erdenbergbau

Berichtsjahr

Der ausgefüllte Meldebogen ist bis **spätestens Ende Februar des Folgejahres** zu senden an das:

Landesamt für Bergbau, Geologie
und Rohstoffe Brandenburg (LBGR)
Inselstraße 26
03046 Cottbus

Rechtsgrundlage:

§§ 9 und 10 Unterlagen-Bergverordnung i. V. m. § 70 Abs. 1 Bundesberggesetz

Betriebsstätte¹⁾

Tagebauname:

Betriebsstätten-Nr.:

Meldepflichtiges Unternehmen

Name des Unternehmens:

Postleitzahl: Unternehmensitz:

Straße:

Kontaktdaten des Bearbeiters

Name:

Postleitzahl: Ort:

Straße:

Tel.-Nr.: E-Mail:

¹⁾ grundsätzlich ist für jede Betriebsstätte eine gesonderte Meldung abzugeben; die Meldung ist auch im Falle einer länger andauernden vorübergehenden Betriebsunterbrechung einzureichen

bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

E-Mail: lbgr@lbgr.brandenburg.de

Tabelle 1: Zahl der Beschäftigten, geleistete Arbeitszeit¹⁾

	Beschäftigte ²⁾			Beschäftigte insg.	darunter Auszubildende
	unter Tage	im Tagebau	über Tage ³⁾		
Anzahl (zum Stichtag 31. Dezember)					
Zugang im Kalenderjahr					X
Abgang im Kalenderjahr					X
Im Kalenderjahr geleistete Arbeitszeit					X

¹⁾ bei gleichzeitigem Einsatz in mehreren Betriebsstätten ist der Beschäftigte der Betriebsstätte zuzuordnen, in der vorrangig der Einsatz stattgefunden hat; bei einer Veränderung der Mitarbeiteranzahl über den Meldezeitraum ist die Anzahl zum Stichtag 31. Dezember anzugeben

²⁾ bei Mehrfachbeschäftigungen (z. B. im Tagebau und in der Verwaltung) ist eine Zuordnung nach dem Arbeitsschwerpunkt zu treffen

³⁾ Beschäftigung z. B. in einer außerhalb des Tagebauaufschlusses gelegenen Aufbereitung, in den Tagesanlagen, in der Verwaltung

Tabelle 2: Förderung (inkl. Mitgewinnung)

Bodenschatzgruppe	ME	Rohförderung ¹⁾	wirtschaftlich verwertete Förderung ²⁾	Aufbereitungsprodukte ³⁾
Kiese und Kiessande	t			
Quarz, Quarzsande, Spezialsande	t			
Grauwacke	t			
Kalkstein	t			
Ton	t			
Torf	m ³			

¹⁾ Gesamtmenge des im Tagebau freigesetzten und gelösten Bodenschatzes gemäß Spalte 1, einschließlich der mitgeförderten anderen Bestandteile (z. B. Zwischenmittel), abzüglich der über der Lagerstätte anstehenden, oberflächennahen Deckschicht (Oberboden)

²⁾ der Teil der Rohförderung, der unaufbereitet oder nach Aufbereitung aufgrund seiner qualitativen Eigenschaften wirtschaftlich verwertet wurde nicht dazu gehören, die im Tagebau im Berichtszeitraum aufgehaldeten, verkippten bzw. verspülten und die im eigenen Gewinnungsbetrieb für betriebliche Zwecke verwandten Massen (z.B. für Wegebau), Zukäufe und beigemishtes Recyclingmaterial

³⁾ der Teil der wirtschaftlich verwerteten Förderung gemäß Spalte 4, der einer Aufbereitung nach § 4 Abs. 3 BBergG entstammt

Tabelle 3: Betriebsflächen

vom Bergbau seit Betriebsbeginn in Anspruch genommene Betriebsfläche: ha

davon im Berichtsjahr neu in Anspruch genommene Fläche: ha

wieder nutzbar gemachte Fläche(n) nach Nutzungsarten in ha:

	im Berichtsjahr	seit Betriebsbeginn
für landwirtschaftliche Zwecke		
für forstwirtschaftliche Zwecke		
für wasserwirtschaftliche Zwecke		
für sonstige Zwecke		
Summe		

Tabelle 4: Einbau von tagebaufremdem Material

Bergbehördliche Zulassung¹⁾.....

Abfallart (ASN) ²⁾	Zuordnungswerte (Menge in m ³)					
	Z 0	Z 0*	Z 1.1	Z 1.2	BM-0	BM-0*
Beton (17 01 01)						
Ziegel (17 01 02)						
Fliesen, Keramik (17 01 03)						
Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen, Keramik (17 01 07)						
Bitumengemische (17 03 02)						
Boden und Steine (17 05 04)						
Baggergut (17 05 06)						
Boden und Steine (20 02 02) (aus der Gruppe 20 02 Garten- und Parkabfälle)						

¹⁾ Angabe des Betriebsplanes mit Zulassungsdatum
²⁾ Abfallschlüsselnummern gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung

Tabelle 5: Meldepflichtige Unfälle

Arbeitsbereich, Unfallursache, Arbeitsvorgang	Anzahl der Unfälle gesamt	davon Unfälle mit tödlichem Ausgang	davon Unfälle mit einer Arbeitsunfähigkeit			Ausfalltage, gesamt
			> 3 Tage bis 4 Wo.	> 4 Wo. bis 8 Wo.	> 8 Wo.	

Ort, Datum:

Unterschrift:
 (vertretungsberechtigte Person)

Name in Klarschrift:

